

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa
Postfach 31 69 · 65021 Wiesbaden

Aktenzeichen: **1510 - I/C1 - 2007/11858-I/C**

Elektronische Post

Bundesnotarkammer
Mohrenstraße 34
10117 Berlin

Dst.-Nr.: 0221
Bearbeiter: Stub
Durchwahl: 0611/322643
Fax: 0611/32912643
E-Mail: markus.stub@hmdj.hessen.de

Datum: 24. Februar 2010

Notarkammer Frankfurt am Main
Bockenheimer Anlage 36
60322 Frankfurt am Main

Notarkammer Kassel
Karthäuser Straße 5a
34117 Kassel

**Elektronisches Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP)
Versand von elektronischen Notarvertreterbestellungsurkunden durch die Landgerichte**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem die Versendung der Notarvertreterbestellungsurkunden in elektronischer Form mittels EGVP seit ca. einem Jahr bei dem Landgericht Frankfurt am Main erfolgreich pilotiert wurde, ist ab dem **3. Mai 2010** geplant, diese Form der Versendung bei allen Landgerichten zu etablieren. Der Versand soll zukünftig grundsätzlich in elektronischer Form erfolgen. Soweit eine Papierurkunde gewünscht wird, sollte dies im Antrag deutlich gemacht werden. Die Antragstellung kann wie bisher in Papierform, sollte vorzugsweise jedoch ebenso elektronisch über das EGVP erfolgen.

Ich bitte, die Notare über diese Änderungen in geeigneter Weise zu unterrichten und sie auf eine regelmäßige Sichtung des EGVP-Postfachs hinzuweisen. Über die Sichtung des EGVP-Postfachs hinaus besteht die Möglichkeit, sich im Falle des Eingangs eines Dokuments im EGVP-Postfach zusätzlich per E-Mail benachrichtigen zu lassen. Um einen Versand an inaktive Postfächer zu vermeiden, bitte ich um eine Mitteilung an die Notare, nicht mehr benötigte Postfächer zu löschen. Bei technischen Fragen zur Einrichtung der E-

Mail-Benachrichtigung oder zum Löschen von Postfächern bitte ich um Kontaktierung des EGVP-Nutzersupports (siehe www.egvp.de).

Für ihre Unterstützung bedanke ich mich. Für etwaige Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Wagner